

Die Friedrich-Ebert-Stiftung lädt Sie und Ihre Freunde sehr herzlich ein am **Mittwoch, dem 10. September 2008 um 19.00 Uhr** zur Veranstaltung

**Zwischen Rhönschaf und Hightech - Zukunftsregion Rhön:
Welche Entwicklungschancen hat das Biosphärenreservat?**

Veranstaltungsort

Stadthalle Gersfeld, Bürgersaal, Schlossplatz 9, 36129 Gersfeld

Wie möchten wir in Zukunft leben - in fünf, zehn oder zwanzig Jahren? Bestimmt denken Sie dabei an sichere Arbeitsplätze, ein lebenswertes Umfeld, kulturelle Vielfalt, hohe Umweltaffinität, attraktive Landschaft und Entwicklungsmöglichkeiten sowohl persönlich als auch für die Region, in der Sie leben.

Unter dem Stichwort „Schutz durch Nutzung“ wird im Biosphärenreservat Rhön bereits versucht unter Einbeziehung von Landwirtschaft, Naturschutz, Tourismus und Gewerbe die Vielfalt und Qualität des Lebensraumes Rhön im Einklang von Mensch und Natur zu sichern und zu fördern.

Wie kann sich die Rhön in der Zukunft entwickeln und wo liegen Potentiale und Chancen, aber auch Risiken für das Biosphärenreservat?

Dies wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren ReferentInnen diskutieren:

Gertrud Sahler, Vorsitzende des deutschen Nationalkomitees „Programm – Der Mensch und die Biosphäre“

Prof. Dr. Erich Ott, Hochschule Fulda, Leiter der Forschungsstelle Region und Nachhaltigkeit

Oswald Henkel, Vorsitzender der Vereinigung Hessischer Direktvermarkter und Mitbegründer der Initiative Rhönhöfe

Peter Stühlinger, Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Volker Strauch, Vorsitzender Naturschutzbeirat Landkreis Fulda

Moderation: **Sabine Waschke**, MdL

Anmeldung an:

*Friedrich-Ebert-Stiftung
z.Hd. Frau Rosita Eckl
Große Bleiche 18-20
55116 Mainz*

Rosita.Eckl@fes.de

Tel: 06131 97124-0

Fax: 06131 9712429